

FCS ZYTTIG

Fussballclub Schattdorf | 6467 Schattdorf
SOMMER 2026





ALTDORF · ZÜRICH · LAUSANNE



Markus
ENZAG®
Ein Unternehmen der Enz Group AG

041 879 80 00
enz-ag.ch



INHALT

IMPRESSUM, VEREINSDATEN, ADRESSEN	4
PRÄSIDENT	5
VORWORT DES PRÄSIDENTEN	5
EINLADUNG ZUR 93. GENERALVERSAMMLUNG	7
EVENTS	8
FASNACHTSANLÄSSE 2026 IM CLUBHAUS	8
19. JASSTURNIER DES FC SCHATTDORF	10
SPORTCHEF	14
HERAUSFORDERND, LEHRREICH UND IMMER IM SINNE DES VEREINS	14
RÜCKBLICK AUF DIE SAISON DER 2. MANNSCHAFT	18
TORHÜTER-CHAOS IN DER 5. LIGA	21
RÜCKRUNDENBERICHT 2026 — JETZT MIT ECHTER FUSSBALLHUMOR-DNA	25
SAISONBERICHT TEAM URI FRAUEN 1	28
SAISONBERICHT TEAM URI FRAUEN 2	30
JUNIOREN	32
VON UNNÜTZEN STATISTIKEN UND HARD ROCK	32
FUSSBALLSCHULE	44
TRAINER GESUCHT	46



IMPRESSUM, VEREINSDATEN, ADRESSEN

Herausgeber:	FC Schattdorf, 6467 Schattdorf, www.fcschattdorf.ch
Redaktion:	Aschwanden Joel, Studenmätteli 2, 6462 Seedorf — 079 389 66 59
Redaktionsschluss:	31. Juli 2026
Inserat-Annahme:	FC Schattdorf, FCS-Zyttig, 6467 Schattdorf
Auflage:	Online / 70 gedruckt
Ausgabe:	Sommer 2026 / 38. Jahrgang, 74. Nummer

Wichtige Adressen

Präsident	Bomatter Ralph, Kirchgasse 1a, Schattdorf	079 390 42 01
Vizepräsident	Herger Iwan, Klausenstrasse 11a, Altdorf	078 698 91 95
Marketing	Schorno Patrick, Zwergasse 27, Altdorf	079 273 78 11
Administration	Deplazes Monja, Achern 54, Schattdorf	078 658 44 34
Finanzen	Gisler Claudia, Stiege 32, Bürglen	078 859 55 83
Infrastrukturen	Planzer Reto, Gandrütli 47, Schattdorf	079 487 31 26
Wettspielbetrieb	Indergand Markus, Gotthardmatte 26, Schattdorf	079 219 66 27
Sportchef	Gnos René, Grundmatte 9, Schattdorf	079 420 61 20
Junioren-Obmann	Herger Iwan, Klausenstrasse 11a, 6460 Altdorf	078 698 91 95
Veranstaltungen	Gisler Orlando, Wegmatt 16, Altdorf	079 454 25 07
Protokoll	Küttel Jasmin, Langgasse 9, Schattdorf	041 870 86 30
Sponsoring	Schorno Patrik, Zwergasse 27, Schattdorf	079 273 78 11
Kommunikation	Aschwanden Joel, Studenmätteli 2, Seedorf	079 389 66 59
Trainer 1. Ms.	La Bella Saverio, Grosswilstrasse 5, Horw	079 297 88 70
Coach 1. Ms.	Zberg Thomas, Steinerstatt 2, Schattdorf	079 379 73 10
Trainer 2. Ms.	Sureta Igor, Spätach 1b, Erstfeld	078 725 28 75
Coach 2. Ms.	Zurfluh Roger, Eyrütli 6, Schattdorf	079 372 64 26
Trainer 3. Ms.	Jäger Yannic, Militärstrasse 12, Schattdorf	079 173 36 05
Trainer Frauen I	Arnold Fabrice, Furrersgrund 7, Altdorf	079 478 85 65
Verantwortliche Frauen	Scheiber Dominique, Hintere Schilligmatte 4, Bürglen	079 296 27 26
Trainer Senioren	Britschgi Marino, Gotthardmatte 4, Schattdorf	079 637 54 98
Verantwortlicher Sen.	Britschgi Marino, Gotthardmatte 4, Schattdorf	079 637 54 98
«Schiri»-Verantw.	Gisler Stephan, Attinghauserstrasse 43, Altdorf	079 234 91 90
J+S-Coach	Arnold Karl, Furrersgrund 3, Altdorf	079 159 82 38
SFV-Anmeldestelle	Hauger Roger, Bristenstrasse 9, Altdorf	078 682 14 68
OK-Chef Grümpelt.	Arnold Paul, Bärenegässli 5, Altdorf	079 706 55 64
Präsident Top Club	Mahrow Kai, Bötzligerstrasse 26, Schattdorf	079 605 08 19

Vereinsdaten

SFV Klub-Nr.:	02137
UKB IBAN:	CH75 0078 5001 9474 8036 1
1. Gründung:	1916
2. Gründung:	1933
Sportplatz:	Grüner Wald (100 × 62 m)



PRÄSIDENT

RALPH BOMATTER

VORWORT

VORWORT DES PRÄSIDENTEN

Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer des FC Schattdorf

Eine weitere Saison liegt hinter uns – eine Saison mit Höhen und Tiefen, aber vor allem mit vielen Menschen, die sich mit grossem Engagement für unseren FC Schattdorf eingesetzt haben. Ein Verein wie unserer lebt nicht nur von den Resultaten auf dem Platz, sondern vor allem von den vielen Personen, die im Hintergrund Verantwortung übernehmen und ihre Zeit für Rot-Schwarz einsetzen. Mein herzlicher Dank gilt deshalb meinen Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie allen Trainerinnen und Trainern, Betreuern, Funktionären, Schiedsrichtern und den zahlreichen weiteren ehrenamtlich engagierten Helferinnen und Helfern. Ohne euren Einsatz wäre ein aktives Vereinsleben in dieser Form schlicht nicht möglich. Danke, dass ihr unseren Verein mittragt und weiterentwickelt.

Auch sportlich dürfen wir auf eine insgesamt erfreuliche Saison zurückblicken. Unsere 1. Mannschaft hat nach einem schwierigen Start in die Rückrunde und der Trainerentlassung Charakter bewiesen. Das Team hat sich gefangen und die Meisterschaft versöhnlich abgeschlossen. Auch unsere 2. Mannschaft durfte lange vom Aufstieg träumen. Zwar hat es am Ende nicht ganz gereicht, doch die Entwicklung stimmt zuversichtlich und die Formkurve zeigt klar in die richtige Richtung. Ebenso erfreulich präsentieren sich unsere Junioren- sowie die weiteren Aktivteams. Über alle Alters- und Leistungsstufen hinweg wird engagiert gearbeitet, und wir dürfen mit den gezeigten Leistungen zufrieden sein.

Ein Highlight war in diesem Jahr die erstmalige Durchführung unseres Kick-in-one-Fussballgolf. Dass ein neuer Anlass nicht vom ersten Moment an perfekt funktioniert, liegt in der Natur der Sache. Wir sind uns bewusst, dass insbesondere das Timing beim Sponsorensammeln Verbesserungspotenzial hat, sodass weniger Überschneidungen mit dem Grümpi-Losverkauf entstehen. Die entsprechenden Rückmeldungen nehmen wir ernst und werden sie in unsere zukünftigen Planungen einfließen lassen. Gleichzeitig hat uns das sehr positive Echo der Teilnehmenden bestätigt, dass sich der Aufwand gelohnt hat. Für viele war das Kick-in-one-Fussballgolf ein tolles Erlebnis, weshalb wir überzeugt sind, diesen Anlass auch künftig wieder durchführen zu wollen. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle meinen Vorstandskollegen sowie Patrik Müller für die grosse Unterstützung bei der Organisation und Durchführung.

Vielleicht stellt sich der eine oder die andere die Frage, weshalb wir als Verein solche zusätzlichen Anlässe überhaupt durchführen. Die Antwort ist einfach: Sie ermöglichen uns Investitionen, die unseren Mitgliedern langfristig zugutekommen. Auch im kommenden Vereinsjahr möchten wir verschiedene Projekte realisieren. Geplant sind unter anderem ein neuer Veloparkplatz mit Platz für rund 78 Fahrräder und 25 Kickboards beim Eingangsbereich, die Absperrung der Zufahrt beim Galgenwäldli, damit diese als Blaulichtzufahrt jederzeit frei bleibt, der Einbau einer Enthärtungsanlage zur Verlängerung der Lebensdauer unseres Boilers sowie zusätzliche Lagermöglichkeiten auf der Grundmatte und damit verbunden auch der Erwerb von neuen, hochwertigen Fussballtoren für unsere Nachwuchsabteilung. Solche Investitionen kommen unserem gesamten Verein zugute und sind nur dank zusätzlicher Einnahmen sowie der Unterstützung unserer Mitglieder, Sponsoren und Gönner realisierbar.

Ein weiterer Schwerpunkt wird in der kommenden Saison die Teilnahme am Programm «SFV Quality Club» sein. Dieses Programm unterstützt Vereine dabei, ihre Strukturen und Prozesse gezielt weiterzuentwickeln und sich in Bereichen wie Vereinsführung, Organisation, Ehrenamt, Nachwuchs oder Kommunikation nachhaltig zu verbessern. Genau das entspricht auch unserem Selbstverständnis: Wir wollen uns nicht auf Erreichtem ausruhen, sondern unseren Verein kontinuierlich weiterentwickeln. Ich freue mich darauf, diesen Weg gemeinsam mit dem Vorstand und vielen engagierten Vereinsmitgliedern zu gehen und dabei neue Impulse für die Zukunft des FC Schattdorf zu gewinnen.

Ich danke euch allen herzlich für euren Einsatz und eure Unterstützung für unseren FC Schattdorf.

Ralph Bomatter, Präsident



GAMMA



EINLADUNG ZUR 93. GENERALVERSAMMLUNG

Freitag, 21. August 2026, 19.00 Uhr,
auf dem «Grünen Wald» und im Clubhaus des FC Schattdorf

Traktandenliste 93. GV vom 21. August 2026

1. Begrüssung
2. Anwesenheitskontrolle
3. Wahl der Stimmzähler
4. Protokoll der 92. Generalversammlung vom 22. August 2025
5. Mutationen
6. Ressortberichte
 - 6.1 Präsident
 - 6.2 Sportchef
 - 6.3 Juniorenobmann
7. Finanzen
 - 7.1 Kassabericht per 30. Juni 2026
 - 7.2 Bericht der Revisoren
 - 7.3 Genehmigung der Jahresrechnung 2025/26
8. Wahlen
 - 8.1 Präsident
 - 8.2 Sportchef
 - 8.3 Spiko
 - 8.4 Administration
 - 8.5 Marketing
 - 8.6 Revisor
9. Festsetzung der Mitgliederbeiträge 2026/27
10. Vorstellung und Beschlussfassung Budget 2026/27
11. Anträge
 - 11.1 Seitens des Vorstands
 - 11.2 Seitens der Mitglieder
12. Ehrungen
13. Verschiedenes
14. Nachtessen

EVENTS

CHEF VERANSTALTUNGEN ORLANDO GISLER

RÜCKBLICK · FASNACHT

FASNACHTSANLÄSSE 2026 IM CLUBHAUS

Von folgenden Anlässen folgt kein Bericht:

- Samstag, 14. Februar 2026 — Fasnachtssamstag
- Samstag, 21. Februar 2026 — Vorstandsausflug 2026
- Donnerstag, 4. Juni 2026 — Kick in One
- Samstag, 13. Juni 2026 — Saisonabschluss
- Donnerstag, 18. Juni 2026 bis Samstag, 20. Juni 2026 — 33. Dorf- und 66. Grümpelturnier

Auch in dieser Fasnacht konnten wir wieder die Katzenmusik Schattdorf sowie begeisterte Fasnächtler bei uns im Clubhaus begrüßen. Folgende Anlässe durften wir organisieren:

Freitag, 30. Januar 2026 — Vereinsfasnacht

Am Freitagabend konnten wir eine stattliche Anzahl Fasnächtler im Clubhaus begrüßen. Bei gemütlichem Zusammensein und der guten Unterhaltung von DJ Rämi konnten wir im Clubhaus einen gemütlichen Abend verbringen. Allen Helfern am Buffet und Grill ein herzliches Dankeschön für den grossartigen Abend.



Samstag, 31. Januar 2026 — SBU-Fasnacht

Am Samstag durften wir eine fröhliche Anzahl Fasnächtler auf dem Sportplatz Grüner Wald in Schattdorf begrüßen.



Samstag, 7. Februar 2026 — Jung & Alt Fasnacht

Auch am Samstag, 7. Februar 2026, durften wir wieder zusammen mit der KaMu Schattdorf einen grossartigen Anlass «Jung & Alt» organisieren. An dieser Stelle dem ganzen Vorstand der KaMu Schattdorf ein herzliches Dankeschön für ihre Unterstützung. Nebst dem Clubhaus und dem Grill sowie dem Unterhaltungsprogramm mit dem Künstler wurde den Anwesenden ein gemütlicher und unterhaltsamer Tag geboten. An dieser Stelle allen Helfern und Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön.



Dankeschön für die «nährische» Zeit

Wir vom Clubhaus möchten uns herzlich bei allen Helfern und guten Seelen an den Anlässen im Clubhaus bedanken. Ohne die Unterstützung von vielen helfenden Händen wären solche Anlässe kaum zu bewältigen.



Orlando Gisler

RÜCKBLICK · JASSEN

19. JASSTURNIER DES FC SCHATTDORF

Am Freitag, 16. Januar 2026, trafen sich 26 Paare (52 Teilnehmer) zum jährlichen Jassturnier im Clubhaus. Das in den Vorjahren bestens organisierte Turnier unter der Leitung von Mario Trovatelli ist ein bekannter Anlass im Jahresprogramm des FCS. Die diesjährige Organisation unter der neuen Leitung von Orlando Gisler, Simon Geisser, Reto Infanger und Mario Trovatelli kann sicher als Erfolg abgeschlossen werden. Nach dem Start konnten nach der 2. Runde alle Teilnehmer am Grill gepflegt werden, sodass der 2. Teil gestärkt in Angriff genommen werden konnte.

Als Preise konnten wir den ersten 10 Jasspaaren ein kleines Präsent überreichen. An dieser Stelle herzlichen Dank an die Sponsoren: Imholz Sport, Schelbert Bauunternehmung, AXA Winterthur (René Gnos) und Pilatus Flugzeugwerke AG.

Um 22.30 Uhr waren die Auswertungen gemacht und man konnte zur Rangverkündung übergehen:

1. Rang: Ruedi Geisser und Urs Indergand
2. Rang: Karl Schilter jun. und Karl Schilter sen.
3. Rang: Iwan Herger und Heinz Hürlimann

Der Abend wurde zu später Stunde erfolgreich und gemütlich beendet, und im Januar 2027 wird voraussichtlich der 20. Jassabend des FC Schattdorf stattfinden.

Ein grosser Dank dem Clubhausteam Yvonne und Walti Gerber, den Grilleuren Werni Aschwanden, Kusi Gisler und Markus «Müx» Indergand sowie allen Teilnehmern ein herzliches Dankeschön für die Fairness – und bis zum nächsten Mal.

Schlussrangliste — 19. Jassabend, 16. Januar 2026

RG	JASSPAAR	P1	RG	P2	RG	ZR	P3	RG	ZR	P4	RG	TOTAL
1	Ruedi Geisser / Urs Indergand	1056	3	961	13	5	1004	10	4	1155	2	4176
2	Kari Schilter jun. / Kari Schilter sen.	980	11	1081	2	3	1078	3	1	1007	8	4146
3	Iwan Herger / Heinz Hürlimann	892	20	1067	3	9	842	21	16	1266	1	4067
4	Luca Herger / Marcel Fedier	1023	6	945	14	8	1016	9	6	983	11	3967
5	Linus Arnold / Raphael Arnold	1033	5	1039	6	2	1003	11	2	877	18	3952
6	Marlen Tresch / Sepp Tresch	848	23	1050	5	14	1055	4	8	992	9	3945
7	Andre Zraggen / Sandra Zraggen	990	8	1007	9	6	880	17	11	1009	7	3886
7	Stefan Imholz / Daniel Geisser	1074	2	1056	4	1	881	16	5	875	19	3886
9	Agi Tresch / Stefan Tresch	903	17	1023	7	11	1042	6	7	909	14	3877
10	Ralph Bomatter / Kurt Briker	1095	1	828	23	12	896	14	14	1012	6	3831
11	Bärti Walker / Paul Zurfluh	925	15	997	10	13	988	13	9	892	17	3802
12	Chrigu Zraggen / Toni Arnold	983	9	995	11	7	1083	2	3	729	25	3790
13	Felix Zurfluh / Stefan Baumann	789	26	902	16	25	1191	1	10	901	15	3783
14	Lisi Geisser / Heidi Tresch	894	19	817	24	23	1024	7	20	1029	5	3764
15	Ruedi Planzer / Sepp Arnold	901	18	861	21	20	838	22	24	1145	3	3745
16	Stefan Aschwanden / Bruno Aschwanden	981	10	889	17	16	999	12	12	875	19	3744
17	Sandra Scheiber / Andrea Brücker	1036	4	923	15	9	801	25	18	950	12	3710
18	Pia Gnos / Theres Welti	851	22	874	20	22	1046	5	17	934	13	3705
19	Josef Bissig / Elisabeth Bissig	927	14	1092	1	4	806	24	13	872	21	3697
20	Walti Gerber / Mario Trovatelli	904	16	792	26	24	860	20	25	1132	4	3688
20	Beatrice Baumann / Isabelle Brücker	861	21	1010	8	15	829	23	22	988	10	3688
22	Peter Gisler / Henry Euler	992	7	877	19	17	885	15	19	855	22	3609
23	Julia Arnold / Colette Müller	957	13	887	18	18	868	18	21	896	16	3608
24	Adi Geisser / Louise Zraggen	810	25	982	12	19	1022	8	15	618	26	3432
25	Reto Infanger / Patrik Stampfli	959	12	803	25	20	862	19	23	739	24	3363
26	Manuel Gnos / Meinrad Epp	828	24	834	22	26	693	26	26	752	23	3107

P1–P4 Punkte pro Passe · Rg Rang der jeweiligen Passe · ZR Zwischenrang nach der 2. bzw. 3. Passe · Quelle: offizielle Rangliste

EVENTS IN BILDERN

33. Dorf- und 66. Grümpelturnier vom 18. bis 20. Juni 2026 auf dem «Grünen Wald».







BEVORSTEHENDE VERANSTALTUNGEN

21.08.2026	93. Generalversammlung, 19.00 Uhr · Grüner Wald / Clubhaus FC Schattdorf
Dez. 2026	Klausfeier · Uristier-Saal, Altdorf
Jan. 2027	20. Jassabend (voraussichtlich) · Clubhaus

20% RABATT AUF EIN JAHRESABONNEMENT



FITNESS GISLER

Philipp & Walter Gisler
 Umfahrungsstasse 2
 6467 Schattdorf
 041 870 15 05
info@fitnessgisler.ch





SPORTCHEF

RENÉ GNOS

2. LIGA REGIONAL · 1. MANNSCHAFT

HERAUSFORDERND, LEHRREICH UND IMMER IM SINNE DES VEREINS

Nach der punktemässig sehr erfolgreichen Vorrunde mit 9 Siegen aus 13 Spielen und insgesamt 28 Punkten und dazu der Serie von sechs Siegen zum Schluss ging man mit viel Selbstvertrauen in die Rückrunde.

Es war wiederum das Ziel, an die erfolgreiche Vorrunde anzuknüpfen, um möglichst lange an der Tabellenspitze dabei sein zu können. Nach einer erfolgreichen Vorbereitungsphase, unter anderem mit Trainingsspielen gegen spielstarke Teams aus der 2. Liga interregional, startete man nicht wie erhofft in die Rückrunde. Sämtliche 4 Startspiele verlor unser Fanionteam, und auch die beiden darauffolgenden Spiele gegen Perlen und Sarnen vermochte man nicht zu gewinnen und erreichte jeweils nur ein Remis. Als man schliesslich auch im 7. Spiel in Folge gegen Brunnen keinen Sieg einholte und wiederum als Verlierer vom Platz gehen musste, entschieden wir uns, zusammen mit Trainer Emanuele de Masi, dass es in dieser Art und Weise nicht weitergehen kann und wir auf dem Trainerposten eine neue Lösung suchen müssen. Ad interim übernahm Thomas Zberg kurzerhand wiederum das Amt des Trainers zusammen mit Coach Reto Infanger, und der Erfolg kehrte bald zurück zum FC Schattdorf. Leider verlor man noch das erste Spiel unglücklich in der Nachspielzeit auswärts bei den Kickers. Doch danach konnte man in allen Spielen bis zum Saisonende punkten und gewann sogar alle 4 letzten Spiele.

Trotz all den Schwierigkeiten darf man wiederum von einer guten Saison sprechen. Aus 26 Spielen erzielte man 43 Punkte und beendete die Saison auf dem 5. Tabellenrang. An dieser Stelle gehört sicherlich ein Kompliment an das Team. Die Reaktion, welche das Team nach dem nicht einfachen Rückrundenstart gezeigt hat, verdient Respekt und zeugt von einem tollen Mannschaftsgefüge.

Aus Vereinssicht war die Saison sicherlich auch sehr anspruchsvoll. Es ist nie gewünscht oder gesucht, während der Saison eine neue Lösung auf Trainerebene finden zu müssen. Doch das Wohl und die DNA des Vereins stehen immer im Vordergrund, und dieses Ziel wurde und muss immer oberste Priorität haben. Der FC Schattdorf steht dafür ein, seinen Spielern ein Ambiente zu bieten, um Spass zu haben und gleichermassen erfolgreich zu sein. Er steht natürlich auch dafür ein, junge Spieler zu fördern und zu fordern und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich in der 1. Mannschaft zu integrieren. Und ganz wichtig: Wir stehen dafür ein, unser intaktes Vereinsleben stets aufrechtzuerhalten. Die Zuschauer und all die vielen Helfer sollen sich mit der 1. Mannschaft identifizieren können. Nur das ist der richtige Weg und führt uns auch in Zukunft in erfolgreiche Zeiten.

An dieser Stelle möchte ich mich noch kurz bedanken bei:

- Thomas Zberg für die sofortige Zusage als Trainer während der nicht einfachen Situation;
- Reto Infanger für die tolle Zusammenarbeit und Unterstützung während der letzten 5 Saisons;
- Sandro, Boeri, Skander, Gian und Livio für die Vereinstreue über die letzten Jahre;
- Mathias Lussmann für seinen grossen Einsatz in den letzten 3 Saisons als Trainer der 2. Mannschaft;
- der Sportkommission für die Unterstützung;
- ... und ganz wichtig: allen Zuschauern, welche unsere Teams immer wunderbar unterstützen, sei es im Stadion Grüner Wald oder auch auswärts – die Teams schätzen das sehr!

Ab der Saison 26/27 übernimmt Saverio La Bella die Funktion als Cheftrainer der 1. Mannschaft, zusammen mit Thomas Zberg, welcher dann die Funktion des Assistententrainers übernehmen wird.

Sportliche Grüsse — René Gnos, Sportchef FC Schattdorf



Schlusstabelle 2. Liga - Gruppe 1

RG	VEREIN	SP	S	U	N	STR	TORE	PKT
1	SC Goldau	26	16	8	2	58	56 : 21	56
2	FC Brunnen	26	17	5	4	64	74 : 32	56
3	FC Perlen-Buchrain I	26	13	7	6	65	53 : 36	46
4	FC Willisau	26	13	4	9	62	48 : 34	43
5	FC Schattdorf	26	13	4	9	99	51 : 42	43
6	FC Gunzwil	26	12	2	12	69	43 : 57	38
7	FC Kickers Luzern	26	10	7	9	98	44 : 36	37
8	SC Obergeissenstein	26	10	5	11	61	56 : 56	35
9	FC Rothenburg	26	9	5	12	69	39 : 48	32
10	FC Eschenbach	26	8	8	10	72	39 : 38	32
11	FC Baar	26	9	5	12	114	34 : 51	32
12	FC Sempach	26	7	5	14	60	34 : 53	26
13	FC Sarnen	26	7	5	14	78	40 : 49	26
14	FC Hochdorf	26	1	4	21	66	27 : 85	7

Sp Spiele · S Siege · U Unentschieden · N Niederlagen · Str Strafpunkte · Pkt Punkte



Einsatzstatistik 1. Mannschaft

SPIELER	EINSÄTZE	MINUTEN	TORE	GELB
Agrebi Skander	22	1853	2	3
Arnold Ben	10	245	1	0
Arnold Linus	17	1337	3	1
Arnold Nils	2	2	0	0
Arnold Yannick	24	2155	0	4
Aschwanden Joel Ben	2	19	0	0
Baumann Andri	23	1924	4	3
Baumann David	3	61	0	1
Bissig Nico	18	953	2	0
Gisler Cédric	10	800	0	1
Gisler Gian	0	0	0	0
Gisler Joachim	15	1144	1	6
Gisler Livio	5	211	0	2
Gisler Noël	18	1208	2	4
Gisler Tim	18	1118	2	8
Heinzer Franco	17	1249	2	1
Herger Noel	2	35	1	0
Mahrow Robin	16	744	2	2
Moser Fabio	3	185	0	0
Muoser Elias	4	133	0	0
Riesen Tim	11	462	0	1
Scheiber Ramon	2	40	1	1
Schorino Mattia	15	617	5	2
Stampfli Patrik	23	1926	9	2
Stampfli Sandro	26	2272	1	2
Wipfli Simon	22	1752	2	4
Wirth Samuel	23	1870	0	6
Zraggen Nico	21	1194	8	5

Gelb = Verwarnungen

SPONSOREN

Team-Sponsoren: Wohncenter Muoser Schattdorf · Imholz Sport Bürglen · Gasthaus Brückli Schattdorf · Kebab Hüsli Schattdorf · Axanova · Schelbert AG

MUOSER

WIR GESTALTEN RÄUME



**Auch wenns mal nicht
so rund läuft.**
Bei uns sitzen Sie nie auf
der Ersatzbank.

Marco Zanolari, Generalagent
T 041 874 19 99, marco.zanolari@mobiliar.ch

mobiliar.ch/uri

die Mobiliar

979931

RÜCKBLICK AUF DIE SAISON DER 2. MANNSCHAFT

Die 2. Mannschaft des FC Schattdorf darf auf eine starke und insgesamt sehr erfolgreiche Saison 2025/2026 zurückblicken. Bereits in der Vorbereitung zeigte das Team gute Ansätze und tankte mit überzeugenden Testspielsiegen gegen Hergiswil II, Brunnen III und Erstfeld II viel Selbstvertrauen. Besonders die offensive Durchschlagskraft und die mannschaftliche Geschlossenheit waren dabei deutlich sichtbar.

Der Start in die Rückrunde verlief nahezu optimal. Mit einem klaren 3:0-Derbysieg gegen Altdorf II und einem überzeugenden 4:1-Heimerfolg gegen Ibach II setzte die Mannschaft früh ein Ausrufezeichen und bestätigte ihre Ambitionen für die zweite Saisonhälfte. Danach folgte jedoch mit dem 1:1 auswärts gegen das spätere Schlusslicht FC Sins b ein erster Dämpfer, bei dem wichtige Punkte liegen gelassen wurden.

Im weiteren Verlauf wechselten sich starke Leistungen mit einzelnen Rückschlägen ab. Besonders die Heimniederlagen gegen Aegeri II, Hünenberg I und Brunnen II verhinderten eine noch bessere Klassierung. Trotzdem bewies die Mannschaft immer wieder Charakter und reagierte auf schwierige Phasen mit wichtigen Erfolgen. Die Auswärtssiege gegen Dietwil, Weggis und Küssnacht II unterstrichen die Qualität und Mentalität des Teams. Vor allem der 1:0-Erfolg beim späteren Meister Weggiser SC darf sicherlich als eines der Highlights der Saison bezeichnet werden.

Bis zum zweitletzten Spieltag durfte die Mannschaft sogar auf die Teilnahme an den Aufstiegsspielen hoffen. Schlussendlich beendete der FC Schattdorf die Saison mit starken 35 Punkten auf dem hervorragenden 4. Tabellenrang – punktgleich mit dem Drittplatzierten FC Ibach II. Damit bestätigte das Team eindrucksvoll seine Zugehörigkeit zur Spitzengruppe der Liga.

Neben den sportlichen Fortschritten bleiben vor allem auch die gemeinsamen Emotionen, die intensiven Spiele und der besondere Teamgeist in Erinnerung. Die Mannschaft hat in dieser Saison gezeigt, welches Potenzial in ihr steckt und dass sie die Qualität besitzt, künftig auch den nächsten Schritt machen zu können.

Zum Abschluss bedankt sich die 2. Mannschaft herzlich bei allen Zuschauerinnen und Zuschauern, Helferinnen und Helfern sowie dem gesamten Umfeld des FC Schattdorf für die Unterstützung während der gesamten Saison.

Die 2. Mannschaft



Schlusstabelle 4. Liga - Gruppe 1

RG	VEREIN	SP	S	U	N	STR	TORE	PKT
1	Weggiser SC	18	14	2	2	23	45 : 16	44
2	FC Brunnen II	18	13	2	3	35	48 : 22	41
3	FC Ibach II	18	11	2	5	20	46 : 25	35
4	FC Schattdorf	18	11	2	5	53	37 : 24	35
5	FC Hünenberg I	18	10	3	5	55	52 : 31	33
6	FC Aegeri 2	18	7	4	7	23	31 : 34	25
7	FC Küssnacht a/R II	18	4	3	11	39	18 : 33	15
8	FC Altdorf II	18	4	2	12	24	22 : 42	14
9	FC Dietwil	18	2	2	14	22	24 : 50	8
10	FC Sins b	18	1	4	13	12	21 : 67	7

Sp Spiele · S Siege · U Unentschieden · N Niederlagen · Str Strafpunkte · Pkt Punkte

SPONSOREN

Dress-Sponsor: Gasthaus Brückli, Schattdorf

Team-Sponsor: PORR





Kuster
BERATUNG · DESIGN · DRUCK

GRAFIK UND DESIGN

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

WERBETECHNIK UND BESCHRIFTUNG

WIR GEBEN
IHREM
AUFTRITT DEN
RICHTIGEN
KICK.

Neuland 10 | 6460 Altdorf
T 041 870 44 85
Info@druckerei-kuster.ch
www.druckerei-kuster.ch



Wie im Fussball zählt auch bei uns: Gemeinsam sind wir stark.

Unsere Mitarbeitenden sind seit 30 Jahren der Schlüssel zu unserem Erfolg. Deshalb investieren wir in ihre Weiterbildung – für innovative, nachhaltige Energielösungen, von denen auch Sie profitieren.



Marco Käslin, Mathias Venzin und Mike Arnold

T: +41 41 872 03 03

E: uri@schibli.com

www.uri.schibliag.ch
rundum verbindlich.

schibli
ELEKTROTECHNIK



PLUG-IN HYBRID

OPEL ASTRA
SPEAKS FOR ITSELF



brand **AUTOMOBILE**
SCHATTDORF & SILENEN





TORHÜTER-CHAOS IN DER 5. LIGA

Die Saison der dritten Mannschaft des FC Schattdorf in der 5. Liga glich in den vergangenen Monaten einer wilden Achterbahnfahrt. Nach einer von Rückschlägen geprägten Rückrunde verabschiedete sich das Team mit einem sensationellen Paukenschlag in die Sommerpause. Am Ende steht der achte Tabellenplatz – und eine Fülle an Geschichten, die so nur der Amateurfussball schreiben kann.

Erst Tag der offenen Tür, dann Kabinen-Chaos

Der Start in die Frühlingsrunde verlief für die Schattdorfer alles andere als nach Wunsch. Besonders die herben Klatschen gegen den FC Flüelen (1:6) und den späteren Gruppen-Dominator FC Baar II (0:8) zeigten der Defensive temporär gnadenlos die Grenzen auf. Als dann auch noch die Partien gegen Steinhausen III, Erstfeld II und Muotathal verloren gingen, drohte das Team gänzlich im Tabellenkeller zu versinken.

Doch die Mannschaft bewies Charakter. Am 31. Mai erlöste man sich im Kellerrduell gegen den FC Ibach IV mit einem hart umkämpften 2:1-Heimsieg. Dieser Dreier gab spürbaren Auftrieb für den grossen Showdown am letzten Spieltag: Am Sonntagmorgen empfing man den Tabellenzweiten FC Brunnen III. In einer hochdramatischen Partie wuchsen die Schattdorfer über sich hinaus und bodigten den Favoriten mit 3:2. Man munkelt heute noch in den Katakomben des Sportplatzes, dass bei diesem Coup nicht alles mit ganz rechten Dingen zugeht.

Wer hat noch nicht, wer will nochmal?

Für die grösste Kuriosität der Saison sorgte zweifellos die Position zwischen den Pfosten. Trainer Yannic Jäger musste bei der Torhüterfrage seine gesamte Kreativität aufbieten, da das Trikot mit der Nummer 1 regelrecht zum Wanderpokal mutierte: Insgesamt sechs verschiedene Akteure hüteten im Saisonverlauf das Tor. Neben Ex-Stammkeeper Yannic Jäger streiften sich auch Ranadan Fragnito, Kay Schillig und Matteo Zberg die Handschuhe über. In der Rückrunde kam sogar noch Claudio Pfyl hinzu, der den Kasten in insgesamt 7 Einsätzen hütete. Das absolute Highlight folgte jedoch im letzten Spiel gegen Brunnen: Da kein erstklassiger Goalie zur Verfügung stand, ging Stürmer Mariano Prandi «gezwungenermassen» ins Tor – und hielt den sensationellen Sieg mit Bravour fest.

Die alte Garde

In der teaminternen Statistik ragt vor allem ein Name heraus. In der Defensive erwies sich Reto Bissig als der unumstrittene Dauerbrenner: «Papacito Reti» stand in 17 von 18 ausgewerteten Partien in der Startelf und steuerte zudem zwei Treffer bei. Besondere Anerkennung gebührt dem Edeljoker der Mannschaft, Patrick Gamma. Er kam stolze 7-mal als Einwechselspieler von der Bank und bewies eindrücklich, dass Klasse zeitlos ist: Der Routinier überzeugte mit seiner enormen Erfahrung sowie Fitness, sorgte jedes Mal sofort für frischen Wind in der Partie und krönte seine starken 9 Auftritte im Laufe der Saison mit insgesamt vier wichtigen Treffern. Auf ihn konnten die Schattdorfer immer zählen, wenn Not am Mann war.

Ein versöhnliches Fazit und bittere Abschiede

Mit 10 Punkten und einem Torverhältnis von 24:69 Toren schliesst der FC Schattdorf 3 die Spielzeit auf dem 8. Rang ab und liess den FC Ibach IV hinter sich. Was dem Team in manchen Phasen an defensiver Stabilität fehlte, machte es durch vorbildliche Fairness wett: Mit einer verschwindend geringen Anzahl an gelben Karten gehörte man zu den fairsten Teams der Liga.

Nach dem heroischen Erfolg gegen den Tabellenzweiten Brunnen verabschiedet sich die Mannschaft in die verdiente Sommerpause. Wenn der Schwung aus dem Saisonfinale konserviert werden kann, ist mit den Schattdorfern in der nächsten Spielzeit definitiv weiter oben zu rechnen.

Zum Saisonende muss die Mannschaft leider auch einige schmerzliche Abgänge verkraften. Während ein Teil der Routiniers dem unaufhaltsamen Ruf der Biologie folgt und die Fussballschuhe künftig eine Altersklasse höher bei den Senioren

schnürt, zieht es andere Akteure in den vorgezogenen, fussballerischen Vorruhestand. Böse Zungen behaupten, der verlockende Ruf der heimischen Couch am Sonntagvormittag war am Ende einfach lauter als die Motivationsansprachen des Trainers. Sie alle werden auf und neben dem Platz schmerzlich vermisst werden.



Schlusstabelle 5. Liga - Gruppe 1

RG	VEREIN	SP	S	U	N	STR	TORE	PKT
1	FC Baar II	16	13	2	1	18	63 : 18	41
2	FC Brunnen IV	16	12	1	3	8	59 : 16	37
3	ESC Erstfeld II	16	12	1	3	32	55 : 26	37
4	FC Flüelen	16	7	3	6	23	56 : 50	24
5	Weggiser SC	16	5	2	9	22	26 : 46	17
6	FC Muotathal	16	5	1	10	30	39 : 55	16
7	SC Steinhausen III	16	3	6	7	32	45 : 63	15
8	FC Schattdorf	16	3	1	12	11	24 : 69	10
9	FC Ibach IV	16	2	3	11	11	22 : 46	9

Sp Spiele · S Siege · U Unentschieden · N Niederlagen · Str Strafpunkte · Pkt Punkte

SPONSOREN

Dress-Sponsor: Feritec AG



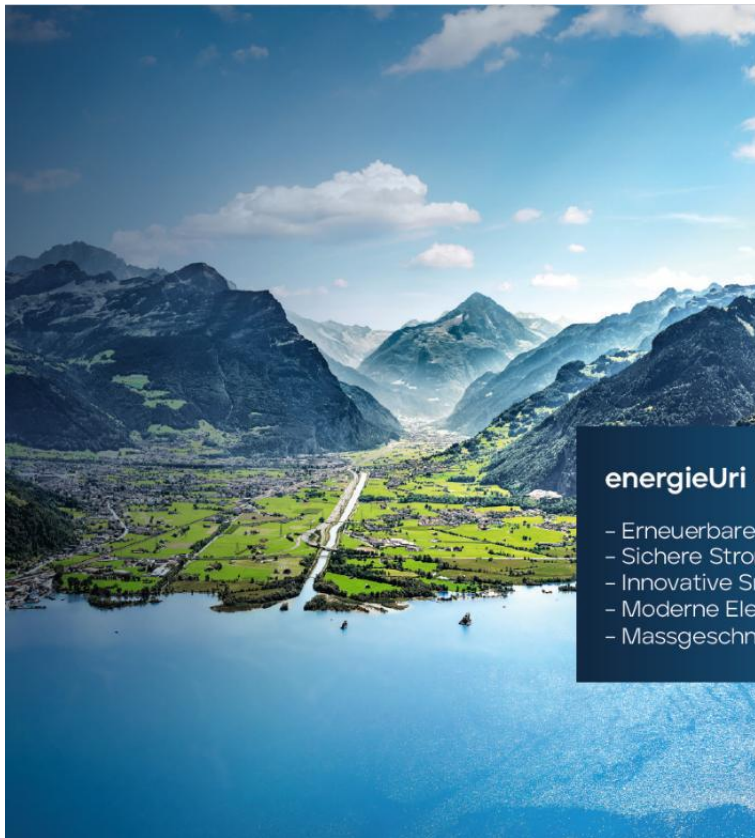


Unsere Bank – engagiert für den Nachwuchs.

Die Zukunft liegt uns am Herzen. Deshalb unterstützen wir als Nachwuchssponsorin die Junioren des FC Schattdorf.



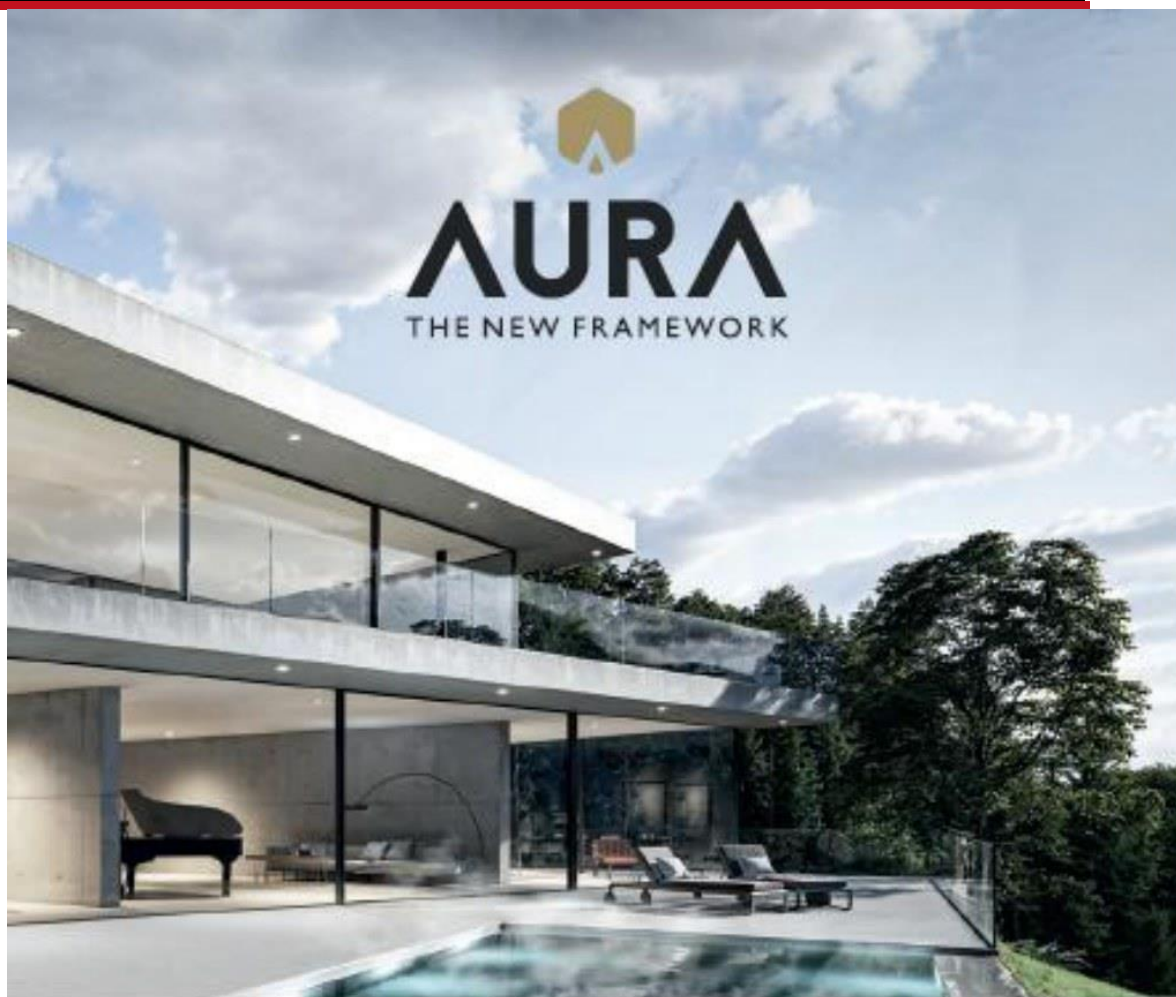
Unser Uri. Unsere Bank.



energieUri – alles aus einer Hand

- Erneuerbare Energien
- Sichere Stromversorgung
- Innovative SmartEnergy-Lösungen
- Moderne Elektrogebäudetechnik
- Massgeschneiderte ICT-Dienstleistungen

energieuri.ch



AURA – das neue rahmenlose Schiebefenster.
Die präzise Verbindung von Ästhetik
und Funktionalität.

www.brand.ch | www.aura-framework.ch

brand mission
metal





RÜCKRUNDENBERICHT 2026 — JETZT MIT ECHTER FUSSBALLHUMOR-DNA

Die Rückrunde begann ähnlich verheissungsvoll wie ein Wecker am Montagmorgen: Man weiss, was kommt – und freut sich trotzdem nicht darauf. Die Senioren Uri mussten in den ersten vier Spielen gleich gegen die Top-4 ran. Ein Auftaktprogramm, das an jene Cupauslosungen erinnert, bei denen man hofft: «Bitte nicht die Grossen ...» – und dann natürlich genau die Grossen bekommt. Ergebnis: vier Niederlagen am Stück, wie schon in der Vorrunde. Konstanz ist eben auch eine Qualität.

Im ersten Spiel gegen Buochs hielt man in der ersten Halbzeit richtig gut mit und ging sogar in Führung. Es fühlte sich an wie diese magischen Momente, wenn ein Aussenverteidiger plötzlich einen Übersteiger auspackt, den er seit den C-Junioren nie mehr probiert hat – und er gelingt. Doch dann kamen die Eigenfehler. Am Ende stand ein 1:4.

In Cham gab es dann gar nichts zu holen. Das Spiel erinnerte an jene Tage, an denen man schon beim Einlaufen merkt: «Heute wird's zäh.» 0:4 – und man war froh, dass es nicht noch schlimmer wurde.

Im dritten Spiel gegen den späteren Aufsteiger SC Goldau zeigte Uri lange eine starke Leistung. Es war ein Hin und Her, wie wenn zwei Teams sich gegenseitig den Ball nicht gönnen wollen. Doch vorne liess man zu viel liegen – und wie jeder alte Fussballer weiss: «Wenn du sie nicht machst, macht sie der andere.» Genau so kam es. 2:4.

In Hünenberg verschlief man die ersten 25 Minuten komplett. Es war, als hätte die Mannschaft kollektiv den Anpfiff mit der Platzbewässerung verwechselt. Zwei unnötige Penaltys später stand man 0:2 hinten. In der zweiten Halbzeit kämpfte sich die Bär-Elf zurück und glich zum 2:2 aus – nur um dann mit dem Schlusspfiff das 2:3 zu kassieren. Ein klassischer «Wir waren eigentlich schon in der Kabine»-Moment.

Erst im fünften Spiel der Rückrunde platzte der Knoten – und wie. Ein 4:0 gegen den SC Kriens, ein Sieg, der sich anfühlte wie der erste warme Frühlingstag nach einem langen Winter. Plötzlich lief der Ball, plötzlich lief alles.

Doch im nächsten Spiel gegen Perlen regnete es so stark, dass man fast Schwimmflossen gebraucht hätte. Der Ball blieb stehen, die Laune auch – 1:2-Niederlage. Ein Spiel, das man eher in die Kategorie «Wetterlotterie» einordnet.

Beim Familien-Spiel in Altdorf, bei Temperaturen, die selbst Kunstrasen zum Schmelzen bringen könnten, gelang dann der nächste Dreier. 2:1 gegen Rotkreuz. Die Hitze war so brutal, dass selbst der Schiedsrichter aussah, als würde er gleich um eine Trinkpause bitten.

Im zweitletzten Spiel gegen Weggis zeigte die Urner-Elf dann Fussball, der so flüssig war wie ein frisch geölter Rasenmäher. 4:1 – ein Spiel, bei dem man merkte: Heute passt einfach alles. Selbst die Einwürfe sahen elegant aus.

Die Rückrunde endete dann, wie sie begonnen hatte – mit einer Niederlage. 2:5 in Alpnach. Ein Spiel, das man wohl unter «Lehrblätz» verbucht. Oder wie ein erfahrener Seniorenspieler mal sagte: «Manchmal gewinnt man, manchmal lernt man. Und manchmal lernt man halt ein bisschen mehr.»

Zum Schluss ein grosses Dankeschön an den Trainerstaff und die Clubhausteams der drei Urner Vereine für ihren unermüdlichen Einsatz über die gesamte Saison hinweg. Ohne euch wäre das Ganze nur halb so organisiert, halb so motiviert – und vermutlich doppelt so chaotisch.

Senioren Team Uri



Schlusstabelle Senioren 30+ Promotion - Gruppe 1

RG	VEREIN	SP	S	U	N	STR	TORE	PKT
1	SC Goldau	18	15	2	1	10	80 : 28	47
2	SC Cham	18	14	2	2	6	67 : 17	44
3	SC Buochs	18	10	4	4	5	60 : 36	34
4	Weggiser SC	18	9	3	6	18	52 : 48	30
5	Team Uri I	18	6	3	9	7	41 : 45	21
6	FC Hünenberg Senioren	18	5	5	8	10	43 : 64	20
7	FC Rotkreuz	18	5	3	10	27	39 : 47	18
8	FC Perlen-Buchrain	18	5	2	11	8	39 : 68	17
9	FC Alpnach	18	5	2	11	11	31 : 56	17
10	SC Kriens	18	2	2	14	23	27 : 70	8

Sp Spiele · S Siege · U Unentschieden · N Niederlagen · Str Strafpunkte · Pkt Punkte

SPONSOREN

Team-Sponsoren: Herger Küchen AG · Mövenpick · Maler Nideröst AG · Linden Apotheke



Fleischhandel Imhof Erstfeld / Schattdorf
Produktion von Urner Trockenfleischspezialitäten
Verkaufsgeschäft: Adlergartenstrasse 5, Schattdorf, Telefon 041 870 17 25

30 Jahre Fleischhandel

Das Fachgeschäft Für Details- / Engros- und Gastroverkäufe

info@fleischhandel-imhof.ch
molki@fleischhandel-imhof.ch

Folge uns auf Instagram:
fleischhandel_imhof



HERGER KÜCHEN AG

PLANUNG GESTALTUNG EINBAU

www.herger-kuechen.ch - info@herger-kuechen.ch

Steinmattstrasse 1
6460 Altdorf

Tel. 041 870 94 01
Fax 041 870 94 09



ARNOLD AG

Heizung Sanitär

+41 41 870 31 24
www.arnoldag.ch





SAISONBERICHT TEAM URI FRAUEN 1

Die Saison 2025/26 stellte das Team Uri Frauen 1 vor besondere Herausforderungen, denn die Rückrunde musste ohne offizielle/n Trainer/in bestritten werden. Die Verantwortung übernahm der Spielerinnenrat, bestehend aus den fünf Aktivistinnen Dominique Scheiber, Anita Arnold, Svenja Arnold, Julia Novacic und Noreen Häfliger. Gemeinsam organisierten sie die Vorbereitung, Trainings und Spiele. Das Team Uri 1 war somit weitgehend auf sich allein gestellt – eine Situation, die grossen Zusammenhalt und Eigeninitiative erforderte.

Die Vorbereitung im Winter wurde intensiv gestaltet und durch drei Trainingsspiele ergänzt. Aufgrund von wetterbedingten Spielverschiebungen startete das Team Uri 1 nicht wie üblich in die Meisterschaft, sondern direkt mit dem Cup-Viertelfinal gegen Willisau. Dort zeigte man ein überzeugendes Spiel über 90 Minuten und gewann deutlich mit 5:0.

In den darauffolgenden vier Meisterschaftsspielen konnte jedoch nicht ganz an diese Leistung angeknüpft werden. Die Bilanz: zwei Siege, ein Unentschieden und eine Niederlage.

Ein weiteres Highlight folgte im Cup-Halbfinal gegen Obwalden. Mit einem souveränen 7:2-Sieg zeigte das Team Uri 1 wohl seine beste Saisonleistung und zog verdient in den Cupfinal ein. Die Mannschaft dominierte das Spiel über weite Strecken und überzeugte sowohl spielerisch als auch kämpferisch.

Anschliessend folgten drei weitere Meisterschaftsspiele, von denen zwei gewonnen werden konnten, darunter ein wichtiger Sieg gegen die Leaderinnen aus Balerna.

Der Höhepunkt der Saison war klar der Cupfinal gegen Frauenfussball Seetal. Uri nahm sich vor, erneut die starken Cup-Leistungen abzurufen. Der Start gelang nach Mass: Bereits nach fünf Minuten ging das Team Uri 1 mit 1:0 in Führung. In einer grösstenteils ausgeglichenen Partie erspielte man sich weitere Chancen, konnte diese jedoch nicht nutzen. Seetal hingegen war bei Standardsituationen effizient und erzielte drei Tore, wodurch das Spiel leider mit 3:1 verloren ging.

Zum Saisonabschluss standen danach noch zwei Meisterschaftsspiele auf dem Programm, mit einem Sieg und einer Niederlage.

Fazit der Saison

Trotz schwieriger Umstände ohne Trainer/in zeigten die Frauen vom Team Uri 1 grossen Einsatz und Zusammenhalt. Besonders im Cup konnten die besten Leistungen abgerufen werden, auch wenn die Krönung im Final leider ausblieb. In der Meisterschaft fehlten oft nur Kleinigkeiten zum Erfolg. Am Ende schliesst das Team Uri Frauen 1 die Saison auf dem 5. Tabellenplatz ab.

Zum Saisonende werden mit Dominique Scheiber und Monika Mülle zwei langjährige Spielerinnen verabschiedet. Vielen Dank für euren grossartigen Einsatz – ihr werdet der Mannschaft fehlen!

Ein besonderer Dank gilt auch dem Spielerinnenrat. Ohne seine Initiative wäre die Saison in dieser Form nicht möglich gewesen. Ebenfalls ein grosses Dankeschön an alle Unterstützer/innen, die das Team im Training und bei Spielen begleitet haben: Fabrice, Jasmin, Tim, Ramon, Igor & Sascha, Fabio, Ronny & Augusto.

Die kommende Saison bringt strukturelle Veränderungen mit sich: Die Frauen stellen neu nur noch eine Aktivmannschaft, welche von Fabrice Arnold als neuem Trainer geführt wird. Die Mannschaft freut sich über den frischen Impuls von Fabrice und blickt gespannt und motiviert auf die kommende Saison.

Team Uri Frauen 1



Schlussabelle Frauen 2. Liga - Gruppe 1

RG	VEREIN	SP	S	U	N	STR	TORE	PKT
1	SC Balerna	18	13	3	2	7	50 : 10	42
2	FC Willisau	18	13	2	3	11	45 : 18	41
3	Frauenfussball Seetal	18	12	3	3	3	53 : 14	39
4	SG Stans-Engelberg I	18	9	5	4	5	33 : 27	32
5	Team Uri FFU	18	9	4	5	6	38 : 29	31
6	SG Obwalden I	18	9	2	7	2	36 : 43	29
7	Frauen Rottal-Malters	18	6	3	9	7	46 : 41	21
8	SC Nebikon	18	4	1	13	7	21 : 41	13
9	FC Baar II	18	3	0	15	0	22 : 58	9
10	SG Root/Adligenswil	18	0	1	17	2	14 : 77	1

Sp Spiele · S Siege · U Unentschieden · N Niederlagen · Str Strafpunkte · Pkt Punkte

SPONSOREN

Dress-Sponsor: Raiffeisen

RAIFFEISEN

SAISONBERICHT TEAM URI FRAUEN 2

Die zweite Mannschaft des Team Uri hat die Vorrunde der Meisterschaft mit viel Einsatz und Kampfgeist bestritten. Die Mannschaft startete die Saison mit einem neuen Trainerteam und einigen neuen Gesichtern. Anfangs brachte das eine grosse Umstellung mit sich. Den Urnerinnen gelang es jedoch, sich schnell einzuspielen und so bereit für die Meisterschaft zu sein.

Im Verlauf der Vorrunde zeigten sich die Urnerinnen immer wieder von ihrer kämpferischen Seite. Es wurde versucht, Chancen herauszuspielen und das Spiel zu kontrollieren. Dabei zeigte sich, dass oftmals das letzte Quäntchen Glück fehlte – sei es vor dem gegnerischen Tor oder in der eigenen Verteidigung. So entstanden, trotz guter Aktionen und hoher Einsatzbereitschaft, nicht immer die erhofften Ergebnisse. Durch diese Niederlagen und Rückschläge liessen sich die Urnerinnen jedoch nicht unterkriegen. Besonders auffallend war, dass die Spielerinnen gemeinsam kämpften und sich gegenseitig halfen. Auch in hektischen Momenten versuchten sie zusammenzuspielen und glaubten stetig an den Sieg.

Die Resultate waren über die Saison verteilt ein wenig schwankend. Trotzdem gelangen ihnen 2 Siege und 1 Unentschieden. Schlussendlich belegte die 2. Mannschaft vom Team Uri den 5. Rang in der Tabelle. Dabei konnten sich die Urnerinnen im Verlauf der Vorrunde positiv entwickeln, wuchsen als Team zusammen und zeigten eine starke Willenskraft. In der Winterpause wurde an Technik und Kondition gearbeitet.

Die Rückrunde der Saison 2025/26 war für das Team Uri Frauen II von Höhen und Tiefen geprägt. Trotz einiger Herausforderungen zeigte die junge und engagierte Mannschaft während der gesamten Saison grossen Einsatz, Teamgeist und ihr vorhandenes Potenzial.

Die Rückrunde begann mit zwei Unentschieden gegen den FC Aegeri und den späteren Gruppensieger Zug 94. Zu den Höhepunkten gehörten der überzeugende 6:2-Heimsieg gegen den FC Maltcantone sowie der 3:2-Auswärtserfolg gegen den FC Baar III. Nach der 0:2-Niederlage gegen den SC Schwyz II setzte das Team mit einem 2:1-Sieg gegen den späteren Tabellenzweiten SC Goldau einen gelungenen Schlusspunkt unter die Saison.

Mit einem lachenden und einem weinenden Auge blicken wir auf die vergangene Spielzeit zurück. Schweren Herzens verabschieden wir unser Trainerteam, Dani Schibli und Joelle Schibli. Für ihren unermüdlichen Einsatz, ihre wertvolle Unterstützung und ihr grosses Engagement danken wir ihnen von Herzen.

Ebenso verabschieden wir uns von unseren Mitspielerinnen Nele Abel, Mia Sari, Geraldine Fedier, Xenia Krucker, Lejla Musliu, Tabea Gisler, Miren Brand und Jasmin Püntener. Vielen Dank für euren Einsatz, euren Teamgeist und die vielen gemeinsamen Erinnerungen.

Mit dem Ende dieser Saison schliesst sich für das Team Uri Frauen II ein besonderes Kapitel. Gemeinsam werden wir uns dem Damen 1 anschliessen und freuen uns darauf, diese neue Herausforderung mit viel Motivation und Zusammenhalt anzugehen.

Team Uri Frauen 2





Schlusstabelle Frauen 4. Liga - Gruppe 1

RG	VEREIN	SP	S	U	N	STR	TORE	PKT
1	Zug 94	14	9	3	2	3	40 : 13	29
2	SC Goldau	14	9	1	4	4	40 : 20	27
3	SC Schwyz II	14	8	2	4	2	39 : 20	25
4	FC Malcantone	14	6	1	7	2	41 : 43	18
5	Team Uri Frauen II	14	5	4	5	9	22 : 20	18
6	FC Aegeri Frauen	14	1	5	8	0	11 : 66	7
7	FC Baar III	14	2	2	10	7	13 : 34	7
8	SC Cham II	R 14	3	8	3	2	28 : 18	10

Sp Spiele · S Siege · U Unentschieden · N Niederlagen · Str Strafpunkte · Pkt Punkte

SPONSOREN

Dress-Sponsor: TEKO Oberflächentechnik AG





JUNIOREN

JUNIORENOBMANN IWAN HERGER

RÜCKBLICK FRÜHLINGSRUNDE 2026

VON UNNÜTZEN STATISTIKEN UND HARD ROCK

Die Schattdorfer A- bis D-Junioren haben in der vergangenen Frühlingsrunde bei 36 Siegen im Durchschnitt 4,24 mehr Tore als ihre Gegner geschossen. Klar gibt es wesentlich aussagekräftigere Statistiken als diese! Natürlich lebt der Fussball von Zahlen, Tabellen und Resultaten. Doch geht es vor allem im Juniorenbereich um wesentlich mehr: nämlich um die fussballerische und persönliche Entwicklung der jungen Spielerinnen und Spieler. Siege sollen gemeinsam gefeiert werden, aber ebenso wichtig ist das Lernen, mit Niederlagen umzugehen. Jugendförderung entsteht nicht durch Tore, sondern durch Charakterbildung, Teamgeist und Freude am Spiel.

Nicht optimal starteten die A-Junioren in die Frühlingsrunde. Nach Veränderungen im Kader und verletzungsbedingten Ausfällen musste sich die Mannschaft zunächst neu finden. Von Spiel zu Spiel steigerte sich das Team jedoch deutlich. Dank gewonnener Partien gegen Spitzenreiter Cham und einem abschliessenden 6:0 gegen Perlen-Buchrain beendeten die Schattdorfer die Saison in der höchsten Juniorenliga, der Youth League, auf dem hervorragenden 3. Rang.

Nach diversen Mutationen im Winter war das Kader der Ba-Junioren personell eher knapp besetzt. Dies wirkte sich auf die Trainingspräsenz aus, und einige Trainings mussten aufgrund mangelnder Teilnehmerzahl abgesagt werden. Gegen vermeintlich schwächere Gegner tat sich das Team phasenweise schwer und liess einige Punkte liegen. Dennoch resultierte am Ende ein guter 4. Rang. Der FC Schattdorf bedankt sich an dieser Stelle beim scheidenden Trainer Lon Simonaj für dessen Einsatz.

Anders präsentierte sich die Situation bei den Bb-Junioren. Hier war die Trainingspräsenz sehr hoch. In der Frühlingsrunde spielte die Mannschaft neu in der Gruppe mit Nidwaldner und Luzerner Teams — eine klar schwerere Gruppe, wie sich herausstellte. Die Bb-Junioren spielten nicht nur erfolgreich, sondern auch ausserordentlich fair. Sie sicherten sich den 3. Tabellenrang, und mit nur 3 Strafpunkten gehörten die Schattdorfer zu den fairsten Teams in dieser Gruppe.

Ein treuer, wenn auch unerwünschter Begleiter der Ca-Mannschaft blieb die Verletzungshexe. Wie schon zuvor in der Herbstrunde fielen wichtige Teamstützen aus und schwächten die Mannschaft. In einer sehr starken Gruppe konnte sich das Team leider nicht behaupten, und der Abstieg in die 2. Stärkeklasse konnte nicht verhindert werden. Die meisten Spieler werden in der kommenden Saison in den beiden B-Teams zum Einsatz kommen.

Vier Minuten vor Meisterschaftsende gelang den Cb-Junioren ein grosser Coup: Im Derby gegen Altdorf erzielten sie den Treffer zum 1:2-Auswärtssieg. Dadurch verbesserten sie sich noch vom 5. auf den ausgezeichneten 2. Tabellenrang.

Das Da-Team entwickelte sich im Frühling zu einer «richtigen Einheit», einer eingespielten Mannschaft mit starkem Zusammenhalt. Dem Trainerteam ist es gelungen, den Kids die «Essenzen» für eine erfolgreiche Juniorenarbeit zu vermitteln. Dies zeigte sich auch in den Resultaten: 5 Siegen standen 3 Niederlagen und 1 Unentschieden gegenüber.

Die Db-Junioren schienen in dieser Saison häufig nach dem Motto «alles oder nichts» gespielt zu haben. In der Frühlingsrunde gab es kein Unentschieden zu notieren, dafür 5 Siege und deren 3 Niederlagen.

AC/DC: Die Dc-Junioren haben gerockt! 10:0 gegen die Kickers, 7:1 gegen Brunnen. Sins wurde mit 5:0 abgefertigt. Und wie bei Rockstars gab es auch mal einen Kater: eine 6:0-Niederlage in Ibach. «Das Team entwickelte sich sowohl sportlich als auch menschlich hervorragend», lobt das engagierte Trainerteam. Das Team blieb in den vergangenen 3 Jahren praktisch unverändert und hat den Aufstieg von der 3. in die 2. und dann in die 1. Stärkeklasse geschafft! Eine aussergewöhnliche Leistung, welche mit Fleiss, Teamgeist und Einsatzbereitschaft erreicht wurde. Das Torverhältnis von 53:17 spricht für sich. Hells Bells!

Nach einer starken Herbstrunde wagten die Dd-Juniorinnen und -Junioren das Abenteuer in der höheren 2. Stärkeklasse. Bei diesem Entscheid war allen klar, dass der FCS-Statistiker wohl weniger Siege notieren darf. Tatsächlich gingen die meisten Partien verloren. Der gute Teamspirit war immer da, und darauf darf die ganze Mannschaft stolz sein! Aus



Niederlagen lernt man bekanntlich mehr, und dies hat die Kids sowohl in fussballerischer als auch menschlicher Sicht klar weitergebracht. Die Mädels wechseln nun zum Frauenfussball FF14/FF17, und auch bei den Jungs gibt es in der Sommerpause viele Veränderungen.

Beim De-Team handelt es sich wohl um die «prominenteste» Juniorenmannschaft des FC Schattdorf. Jedenfalls erschienen die Jungs regelmässig bzw. am meisten aller Juniorenmannschaften im Urner Wochenblatt, oft sogar mit Foto. Kein Wunder, denn über erfolgreiche Mannschaften wird gerne berichtet. Als eines der jüngsten Teams in der höchsten Elite-Kategorie liessen sie ihren Gegnern nicht viele Punkte übrig. Ein spielerisch und kämpferisch starkes Kollektiv zeichnet das FCS-De-Team aus.

An einem Spiel der Df-Junioren wird es garantiert nie langweilig. Es handelt sich um Spiele mit Torgarantie: In 6 ausgewerteten Spielen sind 109 Tore gefallen, also 18,17 Goals pro Spiel! Leider schossen hier die Gegner weit mehr als die doppelte Anzahl Tore.

Die Weiterentwicklung jedes einzelnen Spielers und jeder einzelnen Spielerin stand bei den älteren E-Junioren im Fokus. Beim Ea-Team wurde dieses Ziel klar erreicht und sogar mit zahlreichen Videobeweisen dokumentiert. Die meisten Spiele in der 1. Stärkeklasse konnten siegreich gestaltet werden. Das Turnier in Schwyz bleibt den Eb- und Ec-Teams sicher in Erinnerung: Sie dominierten ihre Gegner und gewannen alle ihre Partien. Bei den Ed/Ee-Junioren spielten vorwiegend die jüngeren Jahrgänge in der 2. Stärkeklasse. Vor allem im Format 3 gegen 3 zeigten die Schattdorfer spielerisch starke Leistungen und hatten ihre Gegner oft gut im Griff. Im 6-gegen-6-Spiel besteht noch Entwicklungspotenzial. Die Basis für die kommende Saison ist gelegt, und der FCS kann erneut mit zwei ausgeglichenen Teams antreten, künftig sogar in der 1. Stärkeklasse. Ohne Auswechselspieler trat die Ef-Equipe beim Turnier in Buochs an, und trotzdem gab es viel zu jubeln. Die jungen Fussballer zeigten hervorragenden Einsatz und gestalteten die meisten Spiele erfolgreich.

Nicht ausschliesslich um Fussball geht es bei der «FF-Turngruppe». Zwischendurch zeigen die Girls auch gerne einen Überschlag oder andere turnerische Kunststücke. Mit dem Zuhören klappt es bei den Traineranweisungen nicht immer perfekt, denn die Gespräche untereinander sind oft in vollem Gange. Weibliches Multitasking eben! Viel wichtiger als die Resultate sind den Mädels die gemeinsamen Erlebnisse. Ein perfekter Turniertag gelang den Girls in Oberägeri, wo tatsächlich alle Spiele gewonnen wurden.

Bei den F-Junioren geht es mit viel Energie und Freude zu und her. Die Kinder lernen von ihren Trainern mit Begeisterung neue Techniken – oder bringen sich diese gleich selber bei. Der Spass am Spiel steht immer im Vordergrund. Dabei spielt das Ausbildungsformat «play more football» mit dem Spiel auf kleine und grössere Tore eine wichtige Rolle in der Grundausbildung. Bei vielen der jüngsten Kicker ist bereits heute zu erkennen, dass sie auch in den höheren Kategorien für Furore sorgen können.

Und zum Schluss noch etwas sehr Wichtiges: Wenn die Schattdorfer Junioren in der Frühlingsrunde verloren (insgesamt 43-mal), dann hat der Gegner im Durchschnitt 4,32 Tore mehr geschossen!

Juniorenpresse: Linus Epp

DIE JUNIORENABTEILUNG IN BILDERN





SPONSOREN

Junioren-Nachwuchs-Patronat: GAMMA AG

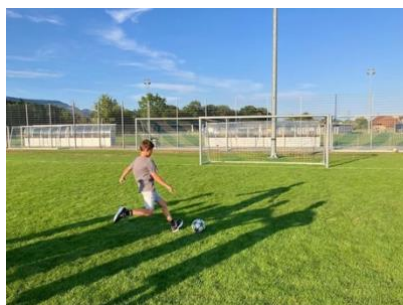


Verantwortungsvoll genießen

**LIEBER
EICHHÖRNCHEN
ALS
SCHWALBEN.**



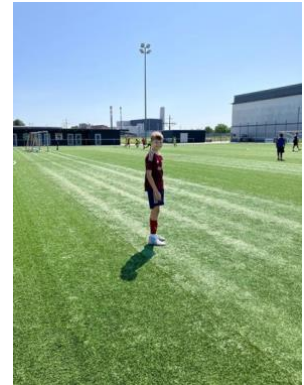
**ALLES
ANDERE
WÄRE
FALSCH**



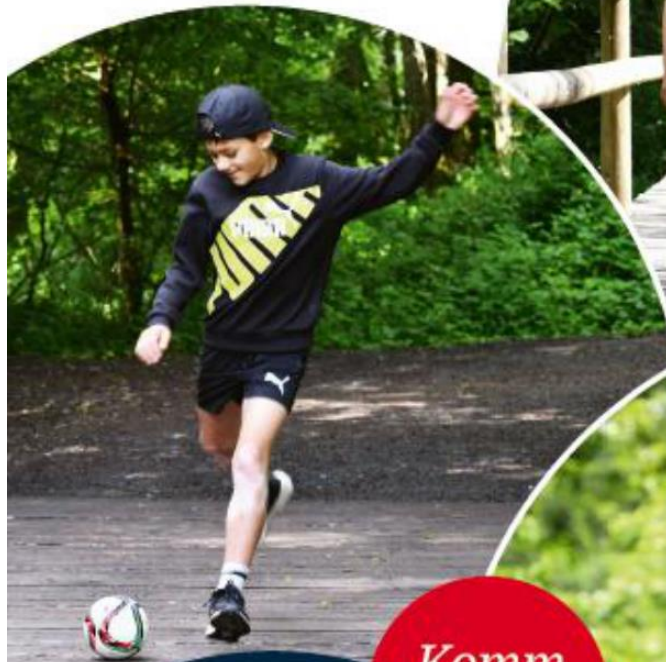








cash.
Sport & Fashion



*Komm
vorbei!*

Entdecke jetzt unser

Kids Sortiment

Egal ob Waldspielgruppe, Schule,
Turnen, Wandern oder Wintersport
- funktionelle Kinderbekleidung in
top Qualität.

📍 Schmiedgasse 9, Altdorf
www.cashsport.ch

CMP

PROTEST

PUMA

Rehall
CLIFFHANGER

ROXY

QUICKSILVER

ziener



SWISSLIGHT

SOUND LIGHT MULTIMEDIA



FUSSBALLSCHULE

FCS
Fussball Club Schattdorf

HERBST 2026
**FUSSBALL
SCHULE**

WIR TRAINIEREN AN FOLGENDEN TAGEN
JEWEILS AM **MONTAG** VON 17.45 BIS 19.00 UHR

WANN: 17.8 / 24.8 / 31.8 / 7.9 / 14.9 / 21.9 / 28.9 / 12.10 / 19.10 (ABSCHLUSSTURNIER)
WER: JAHRGANG 2020/2021
WO: HAUPTPLATZ «GRÜNER WALD» IN SCHATTDORF
KOSTEN: CHF 2.- PRO TRAINING (VERSICHERUNG IST SACHE DER TEILNEHMER)
MITNEHMEN (WENN VORHANDEN):
FUSSBALLSCHUHE, SCHÖNER, FUSSBALL (GRÖSSE 4)
GETRÄNKE UND WETTERTAUGLICHE KLEIDER

«DIE TRAININGS FINDEN BEI JEDER WITTERUNG STATT!»

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

HABEN SIE FRAGEN? JACQUELINE KEMPF-IMHOLZ, TEL: 078 795 29 67





Werde
Teil der
FCS-Familie

KOSTENLOSES SCHNUPPERTRAINING FÜR KINDER MIT JAHRGANG 2019

*Hat dein Kind Freude an Bewegung, Spielen und Fussball?
Dann kommt vorbei und entdeckt die Faszination des Teamsports!
Der FC Schattdorf lädt alle Kinder des Jahrgangs 2019 zu
drei kostenlosen Schnuppertrainings ein.*

Daten

Fr, 21.08.2026
Mi, 26.08.2026
Fr, 28.08.2026

Zeit/Ort

17.30 – 19.00 Uhr
Hauptplatz Grüner
Wald, Schattdorf

Mitbringen

Fussball (Grösse 4)
Schienbeinschoner
Fussballschuhe
(wenn vorhanden)
Trinkflasche

Jetzt anmelden

Anmeldeschluss: 20. August 2026
Jacqueline Kempf-Imholz, 078 795 29 67



*Wir freuen uns auf viele fussballbegeisterte
Mädchen und Jungen!*





TRAINER GESUCHT



TRAINER GESUCHT!

SAISON 25/26

DIE ZUKUNFT DES FC SCHATTDORF GEHÖRT UNSEREN JUNIOREN!

DESHALB SUCHEN WIR DICH ALS:

- BETREUER KINDERFUSSBALL (F-D JUNIOREN)
- BETREUER JIHR FUSSBALL (C-A JUNIOREN)
- HILFSBETREUER FÜR DEN TRAININGS-,
UND SPIELBETRIEB

SELBSTVERSTÄNDLICH FÖRDERN UND
UNTERSTÜTZEN WIR UNSERE NEUEN UND
BESTEHENDEN BETREUER INTENSIV BEIM
ERWERB VON J&S DIPLOMEN.



MELDE DICH BEREITS JETZT!!!

UNVERBINDLICHE KONTAKTAUFNAHME:
JUNIORENOBMANN, TELEFON 078 698 91 95





MUOSER

WIR FÖRDERN DIE BESTEN

Gotthardstrasse 85 6467 Schattdorf Tel. 041 874 74 74 www.muoser.ch



P.P. A
6467 Schattdorf
DIE POST 

URNERTOR